

29. Juni 2021

Ehrenzeichen an Barbara Schwarz, Sixtus Lanner und Michael Brainin verliehen

LH Mikl-Leitner: „Sie haben Niederösterreich besser und lebenswerter gemacht“

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte am heutigen Dienstag Ehrenzeichen an drei Persönlichkeiten mit großer Verbundenheit zum Land Niederösterreich. Mag. Barbara Schwarz durfte das „Silberne Komturkreuz mit dem Stern des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ in Empfang nehmen. Dr. Sixtus Lanner wurde mit dem „Goldenen Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ ausgezeichnet und Prof. Dr. Michael Brainin erhielt das „Silberne Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“. Die Feierlichkeit fand im Millenniumssaal des NÖ Landhauses statt, bei der die Landeshauptfrau betonte: „Eines verbindet alle drei: Sie haben Niederösterreich besser und lebenswerter gemacht.“

„Wann immer wir einen besonderen Anlass feiern und besondere Gäste einladen, dann treffen wir uns immer gerne im Millenniumssaal. Leider war dieses Zusammentreffen viele Monate nicht möglich, denn Corona hatte uns fest im Griff. Corona war mit sehr viel Verzicht und Entbehrungen verbunden. Aber Gott sei Dank gibt es jetzt Zukunftshoffnungen und neue Perspektiven. Und wir wollen diese Zukunftshoffnung auch heute signalisieren und freuen uns, dass wir heute drei prominente Gäste bei uns willkommen heißen und auszeichnen dürfen“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in ihrer Festrede anlässlich der heutigen Ehrenzeichenverleihung.

Barbara Schwarz durfte das „Silberne Komturkreuz mit dem Stern des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ von der Landeshauptfrau entgegennehmen. Die Landeshauptfrau unterstrich in ihrer Ansprache: „Wer Barbaras Lebensweg kennt, weiß, dass der untrennbar mit Niederösterreich verbunden ist. Bei ihr kann man wirklich sagen, dass sie das politische Geschäft von der Pike auf gelernt hat. Sie war Gemeinderätin, Vizebürgermeisterin, Bürgermeisterin und schließlich Landesrätin. 2011 folgte sie mir nach, als ich das Innenressort im Bund für einige Jahre übernehmen durfte. Sie hat ihre Verantwortung als Landesrätin für Arbeit, Familie, Soziales und EU-Fragen exzellent und professionell ausgeführt. Im Blick zurück können wir sagen, dass sie das in einer unglaublichen Kompetenz gemacht hat und, dass sie von allen immer wertgeschätzt worden ist. Sie hat sehr viele Meilensteine gesetzt und hat all das mit voller Überzeugung, Herz und sehr viel Verstand gemacht.“ Sie sei daher „sehr dankbar, dass sie unserer Forschungs- und Bildungsgesellschaft als Geschäftsführerin vorsteht. Sie weiß, wie wichtig Bildung, Wissenschaft und Forschung sind.“

NiK Presseinformation

Sixtus Lanner wurde heute mit dem „Goldenen Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ ausgezeichnet. Die Landeshauptfrau sagte in ihrer Ansprache: „Sixtus Lanner ist seit vielen Jahren ein verlässlicher Freund und Wegbegleiter von Niederösterreich. Seine berufliche Laufbahn liest sich wie aus dem Bilderbuch und ist im wahrsten Sinn des Wortes hart erarbeitet. Das Besondere an Sixtus Lanner ist, dass er vor allem der Entdecker und Förderer von Erwin Pröll war. Wer dich kennt, weiß, wofür dein Herz schlägt, nämlich für deine Heimat und deine Politik. Und was dich auszeichnet, ist dein unglaublicher Weitblick.“ Mikl-Leitner denke unter anderem an die Dorferneuerung, den ersten Bürgermeistertag, grenzüberschreitende Zusammenarbeit, aber auch an die Initiativen Lanners zu den Themen Digitalisierung und Dezentralisierung.

Die Landeshauptfrau überreichte zudem das „Silberne Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ an Prof. Dr. Michael Brainin. Er sei „ein Wissenschaftler von Welt“, so die Landeshauptfrau, die seine besonderen Leistungen hervorhob: „Eine ganz große Persönlichkeit, die unser aller Wertschätzung und Respekt hat. Professor Michael Brainin ist ein gefragter Mann, hat über 1.000 Vorträge gehalten und über 230 Publikationen veröffentlicht.“ Sein Fach sei im wahrsten Sinne des Wortes der Schlaganfallpatient. Mikl-Leitner dazu: „Sie haben die Stroke-Unit ins Leben gerufen. Damit wurde eine noch professionellere Betreuung von Schlaganfallpatienten möglich. Wir alle kennen sehr viele Patienten von Ihnen, die Großartiges von Ihnen in Erinnerung haben. Und dass Sie vor allem mit sehr viel Herzblut, Kompetenz und unglaublicher Menschlichkeit dabei sind. Gerade diese Stroke-Units sind es, die die Qualität der Behandlung von Schlaganfallpatienten verbessert haben. Sie sind für uns ein Mann mit Verantwortung, der trotz seines Erfolges immer am Boden geblieben ist und immer wieder Menschlichkeit gezeigt hat. Sie sind Wissenschaftler, Vordenker und Wegbereiter mit ganz großem Namen, der auch für Niederösterreich in der gesundheitlichen Entwicklung sehr viel geleistet hat.“

Stellvertretend für die drei Ausgezeichneten sagte Barbara Schwarz, es sei ein schönes Zeichen, „dass man an Menschen denkt, die vielleicht nicht mehr so aktiv sind, in Pension sind oder nicht mehr da sind. Es ist ein gutes Zeichen, dass das passiert.“ Diese Ehrung sei aber kein Zeichen, das einem als Person alleine zustehe, sondern auch jenen Menschen, die einen auf dem Lebensweg begleiten. Sie denke unter anderem an Wegbegleiter und Kollegen, aber auch an Familie und Freunde.

NLK Presseinformation



Mag. Barbara Schwarz erhielt von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das „Silberne Komturkruz mit dem Stern des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



Dr. Sixtus Lanner wurde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das „Goldene Komturkruz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ überreicht.

© NLK Pfeiffer



Prof. Dr. Michael Brainin erhielt von der Landeshauptfrau das „Silberne Komturkruz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

© NLK Pfeiffer



Nach der Ehrenzeichenverleihung (von links):
Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll, Michael Brainin,
Barbara Schwarz, Sixtus Lanner und Landeshauptfrau
Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Pfeiffer